

Wegfall der EEG-Umlage – 5,1 Mrd. Euro Ersparnis für private Haushalte

Der Wegfall der EEG-Umlage zum 1.7.2022 entlastet Verbraucher*innen um 5,1 Mrd. Euro. Der Bundestag hatte das entsprechende Gesetz bereits im April beschlossen. Stromanbieter sind dazu verpflichtet, die Absenkung an die Kund*innen weiterzugeben.

– Die Abschaffung der EEG-Umlage (aktuell 3,723 Ct.) bringt für einen **Singlehaushalt** mit einem jährlichen Stromverbrauch von 1.500 kWh etwa **66 Euro**. Eine **Familie** mit 5.000 kWh Stromverbrauch zahlt etwa **222 Euro** weniger.

– Seit Herbst 2021 kommt es vermehrt zu Strompreiserhöhungen. Im Vergleich zu **Oktober 2021** sind die **Strompreise** für einen **Musterhaushalt mit 5.000 kWh** im Schnitt bereits um **471 Euro gestiegen**. Somit mildert die Abschaffung der EEG-Umlage den Anstieg der Strompreise um weniger als 50 Prozent.

Stromkosten nach Wegfall der EEG-Umlage

Verbrauch	Entlastung ab Juli 2022 (von 3,723 auf 0 Ct.)	Ø Strompreisanstieg seit Oktober 2021	Δ % / €
1.500 kWh	66 €	150 €	44 % / 84 €
2.500 kWh	111 €	234 €	47 % / 123 €
3.500 kWh	155 €	326 €	48 % / 171 €
4.250 kWh	188 €	396 €	47 % / 208 €
5.000 kWh	222 €	471 €	47 % / 249 €

Quelle: CHECK24 Vergleichsportal Energie GmbH (<https://www.check24.de/strom-gas/>; 089 – 24 24 11 66)



– „Die erste Senkung der EEG-Umlage zum Jahreswechsel kam aufgrund der massiv gestiegenen Einkaufspreise bei Strom nicht bei den Verbraucher*innen an“, sagt Steffen Suttner, Geschäftsführer Energie bei CHECK24. „Mit der Abschaffung der Ökostromumlage im Juli wird ein Vierpersonenhaushalt um 222 Euro im Jahr erneut entlastet. Den starken Anstieg der Stromkosten seit vergangenem Jahr federt das aber nur teilweise.“

– Weitere staatliche Maßnahmen könnten den Preisanstieg vollständig abfangen: denkbare Entlastungen wären eine **Senkung der Stromsteuer** von derzeit 2,05 Cent/kWh auf 1,0 Cent/kWh und eine **Senkung der Mehrwertsteuer** von 19 auf sieben Prozent.

➔ In Kombination mit der Abschaffung der EEG-Umlage würde eine **Familie** so um **459 Euro** und ein **Singlehaushalt** um **147 Euro** im Jahr **entlastet** werden. (Dabei handelt es sich nicht um die einfache Summe der Einzelentlastungen, da der Wegfall der EEG-Umlage und die Senkung der Stromsteuer den Nettobetrag reduzieren. Auf diesen niedrigeren Nettopreis werden dann sieben Prozent Mehrwertsteuer gerechnet.)

Staatliche Entlastungsmöglichkeiten beim Strompreis (brutto)

	Single	Familie
Wegfall EEG-Umlage (3,723 auf 0 Ct.)	66 €	222 €
Senkung Stromsteuer (2,05 auf 1 Ct.)	19 €	62 €
Senkung MwSt. (19 % auf 7 %)	71 €	204 €

Verbrauch Single: 1.500 kWh / Familie: 5.000 kWh; Durchschnittlicher Preis Strom Juni 2022

Quelle: CHECK24 Vergleichsportal Energie GmbH (<https://www.check24.de/strom/>; 089 – 24 24 11 66)

